

Inhalt

Vorwort	7
1. Die unfriedliche Nutzung – das vernachlässigte Risiko der Atomenergie	9
2. Atomenergie – Mittel und Ziel böswilliger Aktionen	17
2.1 Bombenanschläge	19
2.2 Bombendrohungen.	21
2.3 Beschuß.	21
2.4 Überfälle/Besetzungen	22
2.5 Flugzeugangriffe	24
2.6 Angriffe auf Funktionsträger	27
2.7 Abzweigung	28
2.8 Schwarzmarkt	33
2.9 Sabotage	37
2.10 Spionage/Zusammenarbeit mit Angreifern von außen	39
2.11 Besetzungen durch Insider.	41
2.12 Atombombenkonstruktionen/-drohungen	41
2.13 Dispersion/Kontamination	44
3. Motive und Aktionsformen – bisherige Erfahrungen	46
3.1 Angriffe von außen	47
3.2 Angriffe von innen	51
3.3 Verwendung abgezweigten Materials	54
4. Atomenergie – in einer Welt voller Konflikte	56
4.1 Terrorismus – neue Formen des Konfliktaustrags	58
4.2 Nuklearterror – Hemmnisse und Anreize	62
4.3 Staatlich gelenkter Nuklearterror	76
4.4 Nukleare Strategien – Mittel und Ziele	84
5. Atomenergie – in einer Welt voller Gewinnsucht.	97
6. Atomenergie – in einer Welt menschlicher Schwächen.	106
6.1 Motive	106
6.2 Aktionsformen	109

7. Die unfriedliche Nutzung der Atomenergie – neu bewertet	113
8. Die Risiken der geplanten Plutoniumanlagen und -transporte	117
8.1 Die besondere Situation der Bundesrepublik	117
8.2 Die besonderen Gefahren durch die Plutoniumverar- beitung	119
9. Sicherheit durch Sicherung?	123
9.1 Das nukleare Sicherungssystem	123
9.2 Die Schwächen des bestehenden Sicherungskonzepts .	126
10. Mehr Sicherung – der falsche Weg	133
10.1 Weitere Sicherungsanstrengungen	133
10.2 Grenzen der Sicherheit: die menschlichen, organisa- torischen und politischen Voraussetzungen des Siche- rungssystems.	137
10.3 Dynamik des Sicherungszwangs und freiheitsein- schränkende Technik	142
11. Den ›Faustischen Pakt‹ neu verhandeln	148
Verwendete Literatur	151
Abkürzungen	160